



## Beschlussvorlage

## Drucksache Nr. 155/2007

Beratungsfolge			Abstimmung		
Gremium	öffentlich	Sitzungsdatum	Ja	Nein	Enth.
Bauausschuss	Ja	17.09.07			

### Ausbau der L 283 - Saulgauer Straße im Bereich der OD Biberach

#### I. Beschlussantrag

Die Straßenbauarbeiten für den Ausbau der Saulgauer Straße werden an die günstigste Bieterin, die Firma Alfons Gräser GmbH & Co. KG, Ochsenhausen auf der Grundlage des Angebotes vom 03.08.2007 in Höhe von 583.347,34 Euro brutto vergeben.

#### II. Begründung

Der Bauausschuss der Stadt Biberach hat in öffentlicher Sitzung am 22. Juni 2006 mit der Drucksache Nr. 95/2006 der vorgestellten Entwurfsplanung zum Ausbau der Saulgauer Straße zugestimmt.

Mit der Drucksache Nr. 127/2007 hat der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 12.07.2007 der teilweisen Vorfinanzierung der Maßnahme und dem Ausbau der Saulgauer Straße in Teilabschnitten in den Jahren 2007 und 2008 zugestimmt.

#### Darstellung der Maßnahme

##### Allgemeines

Die Straßenbauverwaltung und die Stadt Biberach an der Riß sind überein gekommen zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse die L 283 -Saulgauer Straße- in der Ortsdurchfahrt Biberach auszubauen.

Im Zuge dieser Maßnahme erneuert der Eigenbetrieb Stadtentwässerung Biberach einen Teil der Kanalisation in der Saulgauer Straße einschließlich der Hausanschlüsse.

##### **Straßenbauarbeiten**

Die Saulgauer Straße wird aufgrund ihres derzeit schlechten baulichen Zustandes in der Ortsdurchfahrt Biberach ab dem Kreuzungsbereich Saulgauer Straße/Felsengartenstraße ausgebaut.

Zur Erhöhung der Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer wird der vorhandene Straßenquerschnitt von 8,0 bis 10,0 m Breite auf 6,5 m reduziert und ein Radweg, beidseitig Gehwege sowie ein Parkstreifen angelegt.

Folgende Querschnittsaufteilung ist geplant:

- Gehweg links, Breite variabel, jedoch mind. 1,5 m
- Radweg im Zweirichtungsverkehr, Breite 3,0 m
- Fahrbahn, Breite 6,5 m
- Park- und Baumstreifen, Breite 2,3 m
- Gehweg rechts, Breite variabel, jedoch mind. 1,65 m

Am Knotenpunkt Felsengartenstraße und im Bereich der Behindertenwerkstätten der Heggbacher Einrichtungen wird der Fahrbahnquerschnitt aufgeweitet, um Mittelinseln als Querungshilfen einbauen zu können. Die Durchfahrtsbreite neben den Inseln beträgt 3,75 m. Daneben wird die Fahrbahn im Kurvenbereich der Einmündung Antonstraße um 1,6 m aufgeweitet.

Als Haltestelle für den ÖPNV wird stadtauswärts bei Gebäude Nr. 54 ein Buskap angelegt.

Die Saulgauer Straße ist größtenteils bebaut. Die Höhenverhältnisse werden daher überwiegend beibehalten, teilweise werden Angleichungsarbeiten, z.B. bei Zufahrten, Hofflächen etc. notwendig.

Die Maßnahme ist in die folgenden drei Abschnitte unterteilt:

1. Felsengartenstraße bis Steinbeisweg/Sandbergstraße
2. Steinbeisweg/Sandbergstraße bis Steinbeisweg bei Gebäude Nr. 60
3. Steinbeisweg bis Bauende

Der erste Bauabschnitt wird im Oktober/November 2007 realisiert, der zweite Abschnitt wird witterungsabhängig noch 2007 oder im zeitigen Frühjahr 2008 ausgebaut, der dritte Abschnitt ist im Anschluss daran für das Frühjahr 2008 terminiert.

Grundsätzlich ist für jeden Teilabschnitt folgender Bauablauf vorgesehen:

- Fräsen/Aufbruch der vorhandenen Beläge, Aushubarbeiten Straße mit Abfuhr des überschüssigen Materials und Herstellung der Rohplanie
- Auswechslung des Mischwasserkanals (nur 1. Teilabschnitt)
- Netzergänzungen, Austausch von Leitungen, Kabeln, etc. der Versorgungsträger
- Verlegung von Leerrohren für die Straßenbeleuchtung
- Einbau der Frostschutzschicht
- Herstellung der Anschlüsse für die Straßenentwässerung mit Einbau der Einlaufschächte
- Versetzen der Randeinfassungen und Einbau von ungebundenen Tragschichten
- Einbau der bituminösen Tragschichten in Geh-/Radwegen, Zufahrten und Parkflächen
- Einbau der bituminösen Tragschichten in der Fahrbahn

- Asphalt-Feinbelag in Geh-/Radwegen, Parkflächen und Fahrbahn
- Ausführung von Restarbeiten, Angleichungen, Humusarbeiten etc.

### **Aufbau/Querschnitt**

Für die Fahrbahn in der Saulgauer Straße ist folgender Aufbau vorgesehen:

- 3,5 cm Asphaltbetondeckschicht 0/11
- 10,5 cm bit. Tragschicht
- 20,0 cm Kiestragschicht
- 30,0 cm Frostschuttschicht
- 64,0 cm Gesamtaufbau

Die Gehwege, der Radweg links und der Parkstreifen werden wie folgt ausgebaut:

- 3,0 cm Asphaltbetondeckschicht 0/5 bzw. 0/8
- 8,0 cm bit. Tragschicht
- 15,0 cm Kiestragschicht
- 25,0 cm Frostschuttschicht
- 51,0 cm Gesamtaufbau

### **Ausführung**

Der Ausbau der Saulgauer Straße einschließlich der Geh-/Radwege und des Parkstreifens ist von Station 0+000 bis 0+533 als Vollausbau vorgesehen, da kein ausreichender Unterbau vorhanden ist. Von Station 0+533 bis zum Bauende bei Station 0+580 ist ein ausreichender Aufbau vorhanden, hier wird nur der alte Fahrbahnbelag abgefräst und eine neue Decke eingebaut.

Im Bereich des Vollausbaues besteht die vorhandene Fahrbahn aus einer ein bis zwei Zentimeter starken bituminösen Deckschicht und einer 3 bis 10 cm starken teerhaltigen Schottertränkschicht. Diese Schichten werden getrennt voneinander abgefräst und gesondert entsorgt.

Die Fahrbahn wird mit Granit-Leistensteinen mit einer Stärke von 12 cm eingefasst, die Ausführung erfolgt je nach Örtlichkeit als Tief- oder Hochbord. Auf der Radwegseite wird an den Leistenstein angrenzend zusätzlich ein Granit-Einzeiler 10/10 cm verlegt. Die Abgrenzung des Gehweges zu Gebäuden, Einfassungsmauern, Zufahrten o.ä. erfolgt ebenfalls mit einem Kleinpflasterstreifen einzeilig aus Granit. Die Abgrenzung der Parkbuchten und der Pflanzflächen zum Gehweg erfolgt mit einem Leistenstein mit 10 cm Breite. Die Spickel an den Baumscheiben werden mit Mosaikpflaster ausgepflastert.

Der Einbau des Fahrbahnbelages in der Saulgauer Straße ist ohne Mittelnaht vorgesehen.

Die Bushaltestelle wird mit Kasseler Sonderborden mit einer Höhe von 16 cm ausgestattet. Die Mittelinseln erhalten eine Einfassung aus Flachbordsteinen F15, die Inselköpfe werden mit Granitkleinpflastersteinen ausgepflastert.

Zur Oberflächenentwässerung werden Straßenabläufe mit Längsrekord eingebaut, wobei im Geh-/Radwegbereich Aufsätze mit 16 mm Schlitzweite verwendet werden.

### **Vorgesehener Bauablauf**

Baubeginn: 01. Oktober 2007

Bauende: 14. Juni 2008

### **Angebotsverfahren**

Die Straßenbauarbeiten für den Ausbau der Saulgauer Straße wurden am 23. Juli 2007 gemeinsam mit den Kanalbauarbeiten des Eigenbetriebs Stadtentwässerung Biberach öffentlich ausgeschrieben.

Zur Submission am 08. August 2007 wurden zehn Angebote sowie 2 Nebenangebote eingereicht. Die Bieterübersicht ist als nicht öffentliche Anlage beigefügt.

Wie in der als Anlage beigefügten -nicht öffentlichen Bieterübersicht- dargestellt, hat die Firma Gräser, Ochsenhausen das günstigste Gesamtangebot in Höhe von 734.106,12 €/brutto vorgelegt. Das Angebot beinhaltet Kanalbauarbeiten in Höhe von 150.758,78 €/brutto sowie Straßenbauarbeiten in Höhe von 583.347,34 €/brutto.

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen die Straßenbauarbeiten in Höhe von **538.347,34 €/brutto** an die günstigste Bieterin, die Firma Alfons Gräser GmbH & Co. KG, Ochsenhausen zu vergeben.

Die in der Vereinbarung über den Ausbau der Saulgauer Straße zwischen der Straßenbauverwaltung und der Stadt Biberach festgelegte, vorherige Zustimmung der Straßenbauverwaltung zur Vergabe wurde eingeholt.

### **Darstellung der fortgeschriebenen Straßenbaukosten**

In der Kostenberechnung vom 12.09.2006 wurden die Gesamtkosten für die Straßenbaumaßnahme mit 910.000,00 €/brutto ausgewiesen.

Nach dem Submissionsergebnis stellen sich die Kosten nun wie folgt dar:

• Straßenbauarbeiten	583.347,34 €/brutto
• Straßenbeleuchtung, Kabelarbeiten, Leitungsumlegungen	55.000,00 €/brutto
• Sonstiges (Beschilderung, Vermessung, Bepflanzung)	<u>71.652,66 €/brutto</u>
<u>Gesamtkosten Straßenbau Saulgauer Straße</u>	<u>710.000,00 €/brutto</u>

Der Anteil des Landes Baden-Württemberg an den Kosten für die Straßenbauarbeiten beträgt. ca. 405.000,00 €.

### **Finanzierung der Maßnahme**

Im Haushaltsplan 2007 sind für den Ausbau der Saulgauer Straße bei HSt. 2.6600.951104.0/100 300.000,00 € als Planansatz eingestellt.

Durch Beschluss des Gemeinderates mit Drucksache 127/2007 vom 12.07.2007 wird die VE bei HSt. 2.6300.951174.2/100 in Höhe von 205.000,00 € und bei HSt. 2.6300.951314.1/300 ein Teilbeitrag der VE von 235.000,00 € für die Bewirtschaftung gesperrt und bei HSt. 2.6600.951104.0/100 -Radweg Saulgauer Straße- entsprechend eine VE in Höhe von 440.000,00 € überplanmäßig bereitgestellt.

Die Finanzierung der Maßnahme ist demnach gewährleistet.

Um Zustimmung wird gebeten.

Rechmann